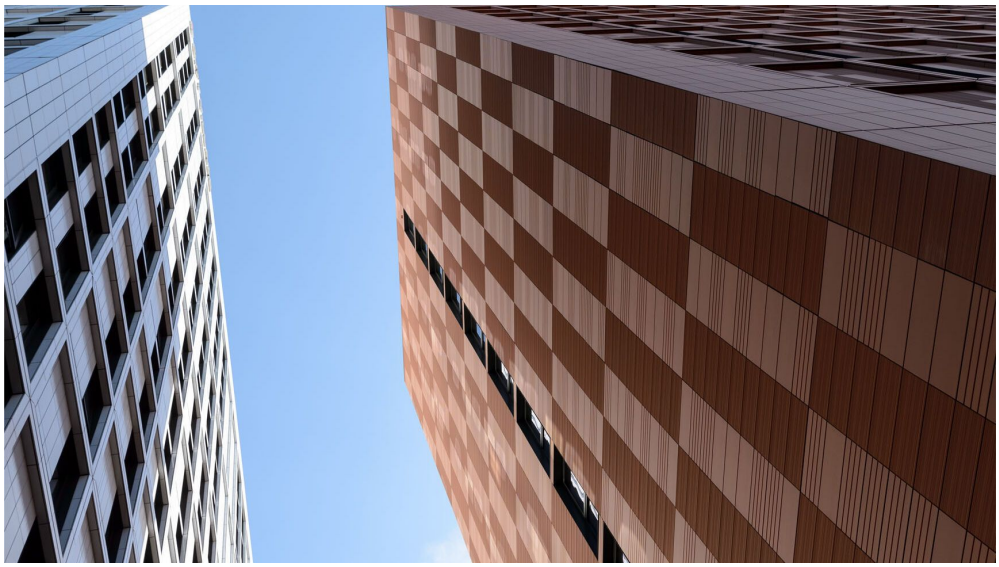
Keramische Fassaden-Systeme

Von Agrob Buchtal Solar Ceramics



Agrob Buchtal Solar Ceramics GmbH
Servaisstr. 9-11
53347 Alfter
Deutschland

Tel.: +49 228 391-0
Fax: +49 228 391-3452

agrob-buchtal@deutsche-steinzeug.de
agrob-buchtal.de

Fassaden-Systeme aus Steinzeugplatten in KeraTwin®-Brettformaten und KerAion-Großformaten sowie Spaltplatten für Wärmedämmverbundsysteme, zur Sanierung von Altbauten und denkmalgeschützten Fassaden sowie für den Neubau.

Lieferprogramm

- **KeraTwin®** Keramik im System
  Stanggepresste keramische Platten DIN EN 14411, Gruppe AII_a, glasiert und unglasiert,
  geringe Wasseraufnahme (3 % < E ≥ 6 %), frostbeständig, licht- und farbecht, UV-beständig, resistent gegen aggressive Umwelteinflüsse.
  Dicke: 18 mm (bei K18); 20 mm (bei K20)
  Gewicht: 32 kg/m²

- **KeraShape®** Keramik im Profil
  Informationen folgen in Kürze

– **KerAion®** Keramik im Großformat
  Steinzeug-Großplatten DIN EN 14411, Gruppe AI_b, glasiert,
  geringe Wasseraufnahme (E ≤ 3%), frostbeständig, licht- und farbecht, UV-beständig, resistent gegen aggressive Umwelteinflüsse
  Dicke: 8 mm
  Gewicht: 18 kg/m² (Quadro: 18,5 kg/m²)

- **KeraJoin** (WDVS)
  Stranggespresste keramische Platten DIN EN 14411, Gruppe AI_b und AII_a, unglasiert
  frostbeständig, licht- und farbecht, UV-beständig, resistent gegen aggressive Umwelteinflüsse
  Gewicht: 11 bis 22,5 kg/m² (abhängig von Dicke und Format)

- **KeraYou** Mehr als der Standard

Baustoffklasse

A1, nicht brennbar

Oberflächenveredelung

HT - eingebrannte Veredelung, zersetzt Bakterien, baut Luftschadstoffe ab und vermindert Reinigungsaufwand

Keramische Fassaden-Systeme

Von Agrob Buchtal Solar Ceramics

Zubehör

Eck- und Design-Formteile, Befestigungszubehör wie Systemschienen, Klammern, Agraffen und Adapter

Interview mit Hadi Teherani zum Thema ganzheitliche Fassadenkonzeption

KeraTwin® - Keramik im System für Fassaden

Aus der Serie Keramische Fassaden-Systeme von Agrob Buchtal Solar Ceramics



Fassadensysteme KeraTwin® bieten architektonische Flexibilität und optische Vielfalt. Verschiedene Befestigungsalternativen für objektspezifisch unterschiedliche Anforderungen, eine doppelstegige Ausführung der keramischen Steinzeugplatten für erhöhte Bruchsicherheit in gefährdeten Bereichen und eine Fugenausbildung mit optimalem Schlagregenschutz sind die wichtigsten Merkmale des Fassadensystems KeraTwin®.

KeraTwin Keramik und Oberflächen

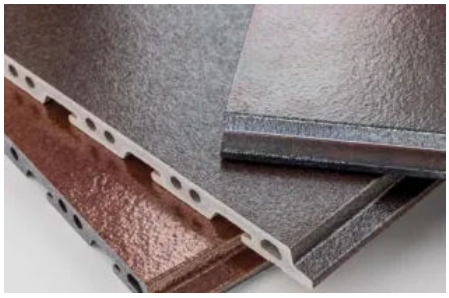
Das Fassadensystem KeraTwin® bietet architektonische Flexibilität und optische Vielfalt. Verschiedene Befestigungsalternativen für objektspezifisch unterschiedliche Anforderungen, eine doppelstegige Ausführung der keramischen Steinzeugplatten für erhöhte Bruchsicherheit in gefährdeten Bereichen und eine Fugenausbildung mit optimalem Schlagregenschutz sind die wichtigsten Merkmale des Fassadensystems. Durchdachte Systemkomponenten bieten die Gewähr für kostengünstige Montage auch bei anspruchsvollen Objektlösungen. Einheitliche Plattenstärken bei allen Formaten und das geringe Eigengewicht reduzieren den Transport- und Handlingsaufwand.

Gestaltungsmöglichkeiten

KeraTwin steht in der Variante KeraTwin20 zur Verfügung.
Weitere Gestaltungsmöglichkeiten bieten unterschiedliche Querschnitte, Oberflächen und verschiedene Befestigungssysteme.

KeraTwin® - Keramik im System für Fassaden

Aus der Serie Keramische Fassaden-Systeme von Agrob Buchtal Solar Ceramics



Oberflächen



Querschnitte



Unterkonstruktion

KeraTwin® Formate



KeraTwin® K20 (klein-/großformatige Steinzeugplatten)

KeraTwin® K20 (Stranggepresste keramische Platten, DIN EN 14411, Gruppe AII_a, glasiert/unglasiert (GL/UGL))	
Standardhöhen (Rastermaß in mm):	200 mm und 225 mm bis zu einer Länge von 1.200 mm, , 250 mm und 275 mm bis zu einer Länge von 1.500 mm 300 mm, 325 mm, 350 mm, 375 mm, 400 mm, 450 mm, 500 mm bis zu einer Länge von 1.800 mm weitere Höhen auf Anfrage lieferbar.

KeraTwin® - Keramik im System für Fassaden

Aus der Serie Keramische Fassaden-Systeme von Agrob Buchtal Solar Ceramics

Längen (Herstellmaß in mm):	bis 1.800 (in 1 mm Schritten)
Dicke (in mm):	20
Flächengewicht (in kg/m²):	32
Farben/Oberflächen:	Farbübersicht

Oberflächen - Querschnitte

Oberflächen mit plastischer Struktur können – durchgehend oder in rhythmischem Wechsel verlegt – großflächige Fassaden auflockern und den Charakter eines ganzen Gebäudes prägen. .

Das KeraTwin-Sortiment enthält neben ebenen Oberflächen auch solche mit plastischer Struktur. Lieferbare Formate und Systeme, sowie weitere objektbezogene Oberflächen übermittelt AGROB BUCHTAL gerne auf Anfrage.



Standardoberfläche eben



Rillenplatte



Rillenplatte positiv



Canyon



Kaijo



Streifendekor



Shredprofil



scharriert



Sinuswelle



New Wave

Oberflächen - Digitaldruck

Erweiterte Wahlmöglichkeiten bietet das System KeraTwin® bei den Oberflächen. Zusätzlich zu den glänzenden, seidenmatten oder unglasierten Oberflächen stehen auch Platten zur Verfügung, bei denen die neuen technischen Möglichkeiten des Digitaldrucks genutzt werden, um noch natürlichere und lebendigere

KeraTwin® - Keramik im System für Fassaden

Aus der Serie Keramische Fassaden-Systeme von Agrob Buchtal Solar Ceramics

Fassadenflächen zu schaffen oder Akzente zu setzen. Es lassen sich zum Beispiel Stein- oder Holzoptiken mit großer Tiefenwirkung realisieren. Die Vorzüge des Werkstoffs Keramik bleiben bei diesem Verfahren vollständig erhalten.



Quarzit

Feine Granulate, die mit der Glasur aufgesprüht und fest eingebrannt werden, verleihen Quarzit die Optik und Haptik natürlichen Gesteins.



Savona

Typisch für Savona sind weiche Schichtungen und die grobkörnige Maserung, die an Kalksteine und Granite italienischer Küstenregionen erinnert.



Oak

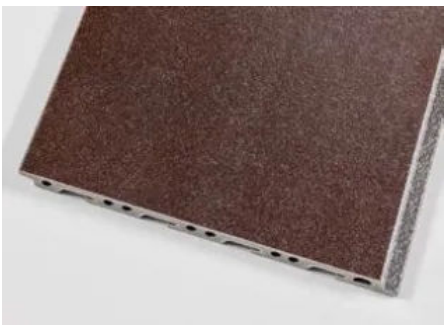
Hochwertiger Digitaldruck verleiht Oak die charakteristische Maserung und die natürliche Ausstrahlung von behandeltem oder unbehandeltem Eichenholz.

Oberflächen - Metallicglasuren

Die Metallicglasuren bieten vielfältige Möglichkeiten, ganze Fassaden zu gestalten oder individuelle Akzente zu setzen. Bei der Fertigung werden Spezialglasuren unter besonderen Brennbedingungen eingebrannt. Dadurch wird jede Platte zum Unikat mit unverwechselbarer Optik, deren schimmerndes Farbenspiel je nach Lichteinfall und Betrachtungswinkel reizvoll changiert. Im Gegensatz zu anderen metallischen Oberflächen können Umwelteinflüsse und Chemikalien diesen Glasuren nichts anhaben.



Metallic 1



Metallic 2



Metallic 3

KeraTwin® - Keramik im System für Fassaden

Aus der Serie Keramische Fassaden-Systeme von Agrob Buchtal Solar Ceramics



Keramikfassade mit Metallic Oberfläche / Queen Elizabeth Hospital London / Architekt Penoyre & Prasad LLP/ Foto: Tim Crocker

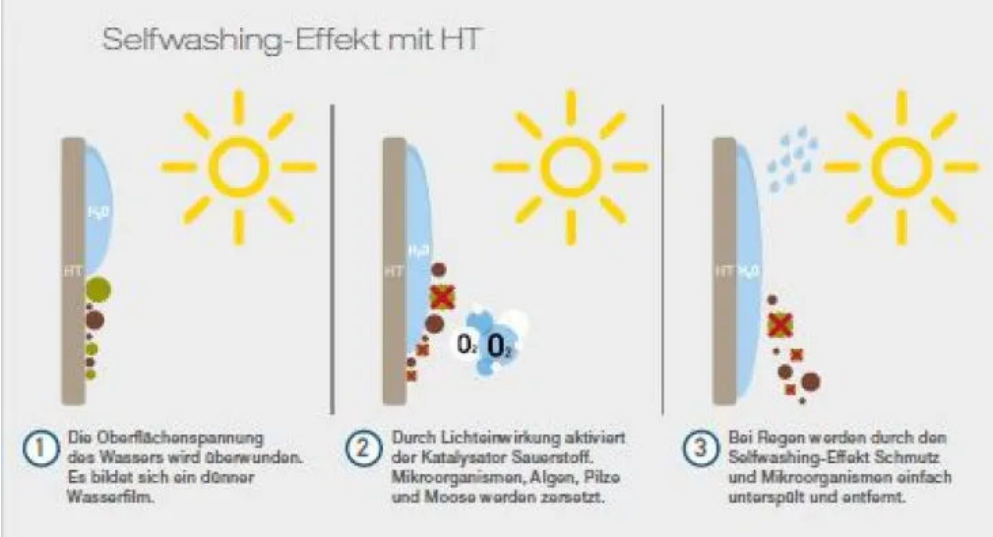
Fassadenkeramik mit HT

Auf glasierter und unglasierter Keramik wird Titandioxid eingebrannt, um die Oberfläche mit folgenden Eigenschaften zu veredeln:

- **antibakteriell**
  Mikroorganismen wie z.B. Pilze, Algen, Moose oder Keime werden zersetzt.
- **reinigungsfreundlich**
  Statt abzuperlen bildet das Wasser einen dünnen Film, der den Schmutz unterwandert.
- **Schadstoffabbauend**
  Luftschadstoffe, wie Formaldehyd oder Stickoxide werden abgebaut.

KeraTwin® - Keramik im System für Fassaden

Aus der Serie Keramische Fassaden-Systeme von Agrob Buchtal Solar Ceramics



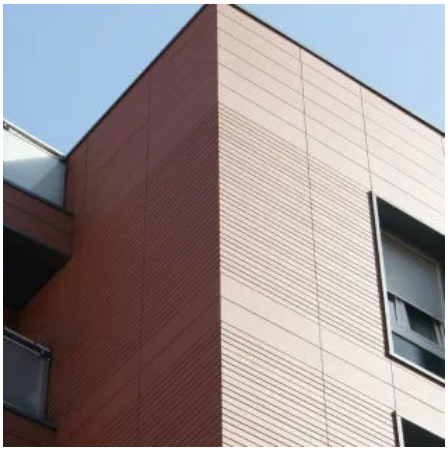
Weitere Informationen im Lieferprogramm Fassadensysteme.



Piliamiestis Brasta, Litauen / Architekt: UAB Kita kryptis, Kaunas, Litauen / Jahr: 2017 / Produkte: KeraTwin® (K20) / Fotos: Leonas Garbačauskas



The Viridian Boston, USA / Architekt: Bruner/Cott & Associates, Cambridge, USA / Jahr: 2015 / Produkte: KeraTwin® (K20) / Fotos: Fred Clements, cb-products



Wohngebäude c/Juan Bautista Uribarri, Bilbao, Spanien / Jahr: 2015 / Produkte: KeraTwin®

Baunetz_Wissen_

Hintergrundinformation: Anforderungen an Fassadenbekleidungen

Befestigungssysteme KeraTwin® K20

Systeme in der Übersicht

- Befestigung mit vertikalem Systemprofil K20
- Befestigung mit vertikalem T-Profil K20
- Befestigung mit Omegaprofil K20
- Befestigung mit OmegaV Profil für Montage im beliebigem Verband

KeraTwin® - Keramik im System für Fassaden

Aus der Serie Keramische Fassaden-Systeme von Agrob Buchtal Solar Ceramics

- Befestigung mit OmegaS Profile für stehende Verlegung
- Befestigung mit Klammersystem K20

Montage mit dem Systemprofil K20



KeraTwin® K20 – Befestigung mit vertikalem Systemprofil K20

1. Fassadenplatte KeraTwin®
2. Vertikales Systemprofil K20
3. A4 Edelstahlschraube
4. Vertikales Tragprofil
5. Wandhalter

Der Profilstoß der vertikalen Tragprofile darf nicht hinter einer Platte liegen! Siehe Regeldetail-Zeichnungen.

Die Fassadenplatten KeraTwin® K20 werden mit den rückseitigen Haltenuten in das vertikale Systemprofil eingehängt. Zur Plattenmontage sind keine zusätzlichen Werkzeuge notwendig. Die im Systemprofil integrierte Anpressfeder und Aushängesicherung unterbindet Klappern und Zwangsbeanspruchung bei wechselnden Windlasten. Die Platten können nicht gewaltsam entnommen werden. Die Lagesicherung erfolgt wahlweise mit auf die Fugenbreite abgestimmtem Fugenprofil oder Abstandshalter.
Die bauaufsichtliche Zulassung vom Deutschen Institut für Bautechnik, Berlin liegt vor. Nr. Z-10.3-844)

Weitere Informationen KERATWIN K20 vertikales Systemprofil



U-Bahn-Linie 4, Rio de Janeiro, Brasilien / Jahr: 2016 / Foto: Lorenzo Rimondi



Ordre des infirmières et infirmiers du Québec, Kanada / Architekt: Lemay architecte / Jahr: 2015 / Foto: Adrien Williams

KeraTwin® - Keramik im System für Fassaden

Aus der Serie Keramische Fassaden-Systeme von Agrob Buchtal Solar Ceramics

Montage mit dem T-Profil K20



KeraTwin® K20– Befestigung mit vertikalem T-Profil K20

1. Fassadenplatte KeraTwin® K20
2. Vertikales T-Profil K20
3. Wandhalter

Der Profilstoß der vertikalen Tragprofile darf nicht hinter einer Platte liegen! Siehe Regeldetail-Zeichnungen.

Die Fassadenplatten KeraTwin® K20 werden mit den rückseitigen Haltenuten in das vertikale T-Profil K20 eingehängt. Zur Plattenmontage sind keine zusätzlichen Werkzeuge notwendig. Die im T-Profil K20 integrierte Anpressfeder und Aushängesicherung unterbindet Klappern und Zwangsbeanspruchung bei wechselnden Windlasten bzw. verhindert, dass Platten leicht entnommen werden können. Die Lagesicherung erfolgt wahlweise mit auf die Fugenbreite abgestimmten Profiltypen oder Abstandshalter für geschlossene oder offene vertikale Fugen.
Die bauaufsichtliche Zulassung vom Deutschen Institut für Bautechnik, Berlin liegt vor. (Nr. Z-10.3-844)

Weitere Informationen: KERATWIN K20 vertikales T-Profil

Befestigung mit vertikalem Omegaprofil K20



KeraTwin® K20 – Befestigung mit vertikalem Omegaprofil K20

1. Fassadenplatte KeraTwin® K20
2. Vertikales Omegaprofil K20
3. A4 Edelstahlscharube
4. Horizontales Tragprofil

Der Profilstoß der vertikalen Tragprofile darf nicht hinter einer Platte liegen!

Auf schwierigen Untergründen wie z. B. Wänden in Ständerbauweise werden an den Ständern horizontale Tragschienen befestigt. Dadurch können die vertikalen Omegaprofile unabhängig vom Abstand der Ständer angeordnet werden und die Plattenlängen lassen sich frei planen. Der aufwendige Systemaufbau mit Dübel, Wandhalter und vertikalem Tragprofil entfällt. Die Fassadenplatten KeraTwin® K20 werden zur Montage mit den rückseitigen Haltenuten in das vertikale Omegaprofil eingehängt. Zur Plattenmontage sind keine zusätzlichen Werkzeuge notwendig. Die in das Omegaprofil integrierte Anpressfeder und Aushängesicherung unterbindet Klappern und Zwangsbeanspruchung bei wechselnden Windlasten. Außerdem wird so die gewaltsame Entnahme von Platten verhindert. Zur Lagesicherung dienen wahlweise Abstandhalter oder auf die Fugenbreite abgestimmte Fugenprofile.

KeraTwin® - Keramik im System für Fassaden

Aus der Serie Keramische Fassaden-Systeme von Agrob Buchtal Solar Ceramics

Verwendbarkeit in Anlehnung an die allgemein bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik, Berlin: Nr. Z-10.3-844

Weitere Informationen: KeraTwin® K20 – Befestigung mit vertikalem Omegaprofil K20



Town Center Costa del Este Panama City / Architekt: Alexandra Brauer / Jahr: 2017 / Foto: Lorenzo Rimondi



Universität, Bologna, Italien / Architekt: Raffaele PANELLA / Jahr: 2015 / Foto: Lorenzo Rimondi

Befestigung mit dem OmegaV zur Plattenverlegung in Verbänden



KeraTwin® K20– Befestigung mit OmegaV Profil

1. Fassadenplatte KeraTwin® K20
2. OmegaV-Profil
3. Horizontales Tragprofil
4. Vertikales Tragprofil
5. Wandhalter

Mit dem OmegaV-Profil können KeraTwin® Platten in verschiedenen Verbänden verlegt werden.

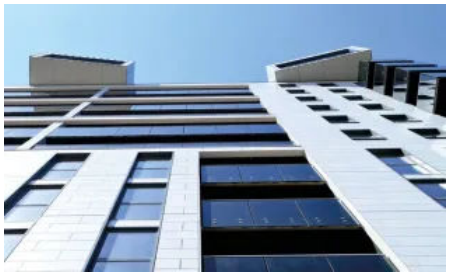
Die horizontalen Tragprofile werden im gewünschten Höhenraster auf einer Basiskonstruktion befestigt. Anschließend können die OmegaVProfile im erforderlichen Abstand (Längenraster) in die horizontalen Tragprofile eingehängt und mit Edelstahlschrauben A4 an den beiden oberen Einhängelaschen arretiert werden. Die Fassadenplatten KeraTwin® K20 werden mit den rückseitigen Haltenuten einfach in die vormontierten OmegaV-Profile eingehängt.

Verwendbarkeit in Anlehnung an die allgemein bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik, Berlin: Nr. Z-10.3-844

Weitere Informationen:
KeraTwin® K20– Befestigung mit OmegaV Profil

KeraTwin® - Keramik im System für Fassaden

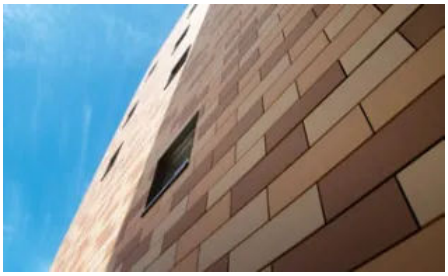
Aus der Serie Keramische Fassaden-Systeme von Agrob Buchtal Solar Ceramics



Thurston Road, London, Großbritannien / Architekt: ECE Architecture / Jahr: 2015 / Foto: Alice Jenner



Naabtal-Realschule, Nabburg, Deutschland / Architekt: Architekturbüro Schönberger / Jahr: 2016 / Foto: Atelier Bürger



Queen Alexandra Hospital, Portsmouth, Großbritannien / Architekt: BDP, Whicheloe Macfarlane / Jahr: 2009 / Foto: David Salmon

Befestigung mit dem OmegaS K20 Profil



KeraTwin® K20– Befestigung mit vertikalem OmegaS Profil

1. Fassadenplatte KeraTwin® K20
2. Omegaprofil K20
3. Auflageprofil OmegaS
4. Lagesicherungswinkel
5. Vertikales Tragprofil (Basis-Unterkonstruktion)
6. Wandhalter (Basis-Unterkonstruktion)

Der Profilstoß der vertikalen Tragprofile darf nicht hinter einer Platte liegen! Siehe Regeldetail-Zeichnungen.

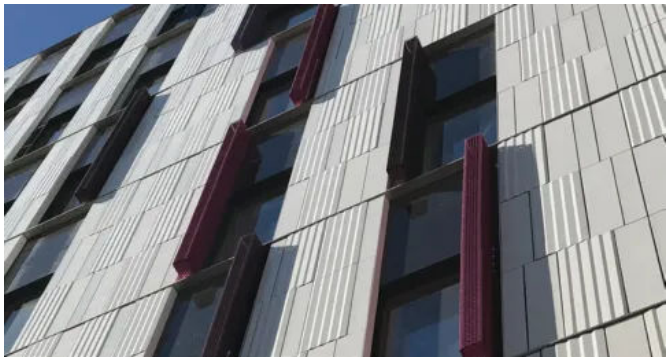
OmegaS-Profile und Auflagerprofil ermöglichen die vertikale Verlegung der KeraTwin®-Platten. Befestigt auf der vertikalen Tragkonstruktion tragen die horizontal angeordneten OmegaS-Profile die Windlasten ab und das Eigengewicht der Platten wird durch das im Höhenraster montierte Auflagerprofil abgetragen. Die Fassadenplatten KeraTwin® K20 werden mit den rückseitigen Haltenuten einfach in die horizontalen OmegaSProfile eingehängt.

Verwendbarkeit in Anlehnung an die allgemein bauaufsichtliche Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik, Berlin: Nr. Z-10.3-844

Weitere InformationenKeraTwin® K20– Befestigung mit OmegaS Profil



Höxter Markt, Höxter, Deutschland / Architekt: msp architekten GmbH / Jahr: 2015 / Foto: Mark Wohlrab



Children's Hospital, Helsinki, Finnland / Architekt: Sarc Architects / Jahr: 2017

KeraTwin® - Keramik im System für Fassaden

Aus der Serie Keramische Fassaden-Systeme von Agrob Buchtal Solar Ceramics

Befestigung mit Klammersystem K20



KeraTwin® K20 – Befestigung mit Klammersytem K20

1. Fassadenplatte KeraTwin® K20
2. Doppelklammer K20
3. Edelstahl-Blindniete
4. Vertikales Tragprofil
5. Wandhalter
6. Fugenband
7. Randklammer
8. Horizontales Tragprofil

Der Profilstoß der vertikalen Tragprofile darf nicht hinter einer Platte liegen!
Siehe Regeldetail-Zeichnungen.

Die Fassadenplatten KeraTwin® K20 werden mit Hilfe der Klammern K20 befestigt, welche seitlich in die Kanäle der Fassadenplatte eingreifen.
Die in den Klammern integrierte Anpressfeder unterbindet Klappern und Zwangsbeanspruchung bei wechselnden Windlasten. Das Klammersystem K20 ermöglicht eine horizontale wie auch vertikale Montage, zudem ist eine Plattenmontage an Decken möglich.
Die bauaufsichtliche Zulassung vom Deutschen Institut für Bautechnik, Berlin liegt vor. (Nr. Z-10.3-844)

Weitere Informationen KeraTwin® K20 – Befestigung mit Klammersytem K20



Ufa, Russland / Architekt: Bashkirgrazhdanprojekt, Pavel Mazin / Jahr: 2015 / Produkte: KeraTwin®



Kongju Universität, Korea / Jahr: 2006

Weitere Informationen zu den KeraTwin K20 Bestigungssystemen auf agrob.de

PDF Lieferprogramm Keramische Fassadensysteme